Daten für den Lasercut vorbereiten

Rahmenbedingungen beim Design

- Max. Dateigröße 100x60cm
- Max. Plattengröße 110x100cm (Material kann auf jeder Seite 5cm überstehen)
- Max. Materialstärke 12mm.
    - Empfohlen bis 8mm.
- Leichte Materialien wie Kopierpapier, Textilien können nur schwer graviert werden.
- Zum Schneiden und Gravieren von Linen müssen Vektorgrafiken, keine Bitmaps verwendet werden.

Dateiformate

Zum Ansteuern des Lasers wird die Software LightBurn verwendet, diese kann folgende Dateien lesen:

- .svg (scalable vector graphics)
- .dxf (Drawing Interchange File Format, Standard-Ausgabe von vielen CAD-Programmen)
- .pdf (Portable Document Format)
    - Achtung: .pdf Dateien werden oft falsch skaliert eingelesen, immer prüfen ob die Größe stimmt.
- .ai (Adobe Illustrator Dateien)
- .bmp .jpeg .png .gif (Bitmap-Dateien, können nur flächig graviert werden)

Vorbereitung

Idealerweise werden .svg-Dateien verwendet, die man zB mit Inkscape editieren kann.

Zum Festlegen der Reihenfolge und Verarbeitung der Grafik werden dann in der Datei Pfade verschieden eingefärbt. Es können beliebige Farben verwendet werden, welche Farbe wie behandelt wird, wird dann später in Lightburn festgelegt.

Meistens reichen eine bis drei Farben vollkommen aus:

1. Eine Farbe für Gravuren
2. Eine Farbe für kleine innenliegende Teile, die als erstes gelasert werden sollen
3. Eine Farbe für Außenkonturen